

8.
AUSSERORDENTLICHES
KONZERT

Festsaal des Kulturpalastes Dresden

Sonnabend, den 1. Juni 1985, 20.00 Uhr

Sonntag, den 2. Juni 1985, 20.00 Uhr

dresdner philharmonie

Dirigent: Ken-ichiro Kobayashi, Japan
Solist: Guy Touvron, Frankreich, Trompete

Georg Friedrich Händel **Concerto grosso h-Moll op. 6 Nr. 12**

1685–1759

Largo
Allegro
Aria (Larghetto e piano)
Largo
Allegro

Zum 300. Geburtstag des Komponisten
am 23. Februar 1985

André Jolivet **Trompetenkonzept Nr. 2 (1954)**

1905–1974

Mesto concitato
Grave
Giacoso

DDR-Erstaufführung

Zum 80. Geburtstag des Komponisten
am 8. August 1985

PAUSE

Richard Strauss **Ein Heldenleben –
Tondichtung für großes Orchester op. 40**

1864–1949

Solo-Violine: Konzertmeister
Ralf-Carsten Brömsel

Das Konzert am 1. Juni 1985 wird von Radio
DDR II original übertragen.



GUY TOUVRON, 1950 in Vichy geboren, wurde im Alter von 16 Jahren Schüler von Maurice André am Pariser Conservatoire, an dem er 1968 und 1969 erste Preise errang. Danach gewann er bei internationalen Musikwettbewerben drei große Preise: 1971 in München, 1974 in Prag und 1975 in Genf. 1969–1972 wirkte er als Solotrompeter an der Oper in Lyon, 1972–1975 im Philharmonischen Orchester von Radio France und ist seit 1975 Solotrompeter im Sinfonieorchester von Lyon. Daneben lehrt er seit 1974 als Professor am Conservatoire in Lyon und konzertiert im In- und Ausland.